

Pressemitteilung:

Städtebaumittel um 70 Prozent auf 93 Millionen Euro erhöht

- **Nachhaltige Entwicklung unserer Städte für lebenswerte Umwelt und gutes Zusammenleben**
- **Zielgenaue Programme für die Bedürfnisse aller Städte**
- **Infrastruktur, Klimaschutz und sozialer Zusammenhalt im Mittelpunkt**

Anlässlich der heutigen Diskussion in der Plenarsitzung des Hessischen Landtags **erklärte der wohnungspolitische Sprecher der hessischen CDU-Landtagsfraktion, Ulrich Caspar:**

„Städtebauliche Maßnahmen tragen zur nachhaltigen Entwicklung und zum guten Zusammenleben überall in Hessen bei. Durch diese Mittel kann lebenswertes Wohnumfeld in den großen, mittleren und kleinen Städten überall in Hessen geschaffen oder erhalten werden. Deshalb haben wir im guten Zusammenspiel von Bundesregierung und Landesregierung – die Mittel für die vielfältigen Städtebauprogramme um rund 70 Prozent erhöht. Allein 2017 stehen damit rund 93 Millionen Euro für Investitionen in den Kommunen zur Verfügung. Dabei bieten wir vielfältige und passgenaue Förderprogramme an, damit in den Kommunen das Nötige umgesetzt werden kann.“

Klare Schwerpunkte sind das Programm ‚Soziale Stadt‘, bei dem wir mit 28 Millionen Euro Maßnahmen für den sozialen Zusammenhalt, insbesondere in benachteiligten Stadtquartieren finanzieren und das Programm ‚Stadtumbau‘, über das rund 25 Millionen in die Entwicklung der städtebaulichen Strukturen und die Infrastruktur und den Klimaschutz fließen. Mit den neuen Programmen ‚Soziale Integration im Quartier‘ mit einem Volumen von 18 Millionen Euro schaffen wir zudem neue Infrastruktur wie Bürgerhäuser, Jugendtreffs oder Kindergärten.

Das Land schafft damit sehr gute Anreize für eine nachhaltige und bürgernahe Entwicklung und die Verbesserung der Infrastruktur überall in Hessen.“